

Ihre Ansprechpartner im Ennepe-Ruhr-Kreis:

Svenja Pilger

Augustastr.7
45525 Hattingen

Fon: 02324 9949966

Fax: 02324 9949964

Mobil: 0160 90554099

senja.pilger@diakonie-mark-ruhr.de

Dennis Schöneck

Röhrchenstr.10
58452 Witten

Fon: 02302 9148460

Fax: 02302 9148469

Mobil: 0170 8516182

dennis.scheoneck@diakonie-mark-ruhr.de

**Wenn Sie Fragen haben oder
Unterstützung benötigen, rufen Sie uns an!**

**Wohnen und Tagesstruktur
für Menschen mit psychischer Erkrankung
und Abhängigkeitserkrankung**

Bodelschwinghstraße 1

58638 Iserlohn

Fon: 02371 81800

www.dmr-teilhabeundwohnen.de

Unter www.dmr-teilhabeundwohnen.de finden Sie
unsere datenschutzrechtlichen Hinweise.

**Ambulant
betreutes Wohnen**

**Für Menschen mit
psychischer Erkrankung,
Abhängigkeitserkrankung
und Intelligenzminderung**

wohnen,
fördern und
begleiten

Unsere Angebote finden Sie im
Märkischen Kreis, Ennepe-Ruhr-Kreis,
Hagen und Schwerte.

Die Diakonie Mark-Ruhr Teilhabe und Wohnen bietet verschiedene Wohn- und Betreuungsangebote sowie Lebens- und Erfahrungsräume für eine sinnvolle Tagesgestaltung. Feste Zeiten und Orte sowie zuverlässige Ansprechpartner geben Sicherheit und Orientierung.

Wohnen

Wohnen ist ein wichtiger Teil des Lebens. Es trägt zur Lebenszufriedenheit und zum Wohlbefinden bei. Die Diakonie Mark-Ruhr Teilhabe und Wohnen bietet Menschen mit psychischer Erkrankung, Abhängigkeitserkrankung und Intelligenzminderung verschiedene Wohnformen an. Dabei steht das Recht jedes Einzelnen auf Selbstbestimmung im Vordergrund. Die Begleitung erfolgt personenzentriert durch Fachkräfte des Sozial- und Gesundheitswesens sowie durch psychiatrienerfahrene Genesungsbegleiter.

Sie unterstützen:

- bei alltäglichen Angelegenheiten
- beim lebenspraktischen Training
- bei der Aufnahme und Gestaltung sozialer Kontakte
- beim Umgang mit Behörden
- bei gesundheitsfördernden Hilfen
- bei der Entwicklung einer beruflichen Perspektive und Tagesstruktur

Wir bieten:

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung und Abhängigkeitserkrankung

Die ambulante Betreuung erfolgt in der eigenen Wohnung. Ziel ist es, ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben zu ermöglichen. Sie ist eine aufsuchende Betreuung im Alltag.

Betreute Wohn- und Hausgemeinschaften für Menschen mit psychischer Erkrankung und Intelligenzminderung

Die Wohn- und Hausgemeinschaften bieten eine Möglichkeit, auch bei höherem Unterstützungsbedarf selbstbestimmt und in Alltagsnormalität zu leben. Jeder wohnt in seinem selbsteingerichteten Zimmer oder Appartement, Küchen und Bäder werden gemeinsam genutzt. Notwendige individuelle Hilfen werden nach Bedarf abgestimmt. Es sind immer Ansprechpartner erreichbar. Wer möchte, kann an gemeinschaftlichen Aktivitäten teilnehmen.